Lfd. Nr.	Beschluss- datum	Nr. der Vorlage	Beschlusslage (ggf. Frist)	Zuständigkeit (Dez./Amt)	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
1	11.03.2020	GA 2/2020	Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FDP zur Sicherstellung der hausund fachärztlichen Versorgung in Bremerhaven Jährliche Vorlage eines Ärzte-Monitoring-Berichtes mit Ergebnissen, Handlungsweisen und Option der KV	XI / Amt 53	Erste Gespräche mit dem neuen Geschäftsführer der KV, Herrn Josenhans, geführt.	
	25.11.2020	GA 2/2020	Aktualisierte Vorlage mit geändertem Beschlussvor- schlag	XI / Amt 53	Berichterstattung durch KV mit Schreiben vom 03.03.2021. Weiterleitung per mail am 15.04.2021. Gespräche mit den Geschäftsführern der KV (Herrn Dr. Rochell und Herrn Josenhans) haben stattgefunden mit dem Ergebnis, dass sie ihre Teilnahme an der Ausschusssitzung am 29.09.2021 angekündigt haben.	
		GA 4/2022			Vortrag im Gesundheitsausschuss durch den stellv. Geschäftsführer der KV Bremen, Herrn Josenhans, am 29.09.2021 Änderungsbeschluss des Gesundheitsausschusses in der Sitzung am 29.03.2022. Künftige Berichterstattung einmal jährlich der bedarfsplanerischen Entwicklung der	

					fachärztlichen Versorgung in BHV. Ein Bericht der KV Bremen ist in der Ausschusssitzung am 28.03.2023 erfolgt.
2	11.03.2020	TOP 14.3	Masernschutzgesetz Das Gesetz ist zum 01.03.2020 in Kraft getreten.	XI / Amt 53	Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie und der begrenzten ärztlichen Kapazitäten ist eine Umsetzung noch nicht abschließend erfolgt. Stellenbedarf von 2 VK MFA über ÖGD-Pakt berücksichtigt. Zurzeit wird an einer Softwarelösung mit Schnittstelle zum Schulamt gearbeitet. Voraussichtlicher Abschluss der Arbeiten im 2. Quartal 2022.
	31.05.2022				Es wurde ein Meldeportal (statt einer Software) eingerichtet. Dieses Meldeportal ist unter der Adresse:
	02.09.2022				https://www.bremerhaven.de/de/verwaltung-politik-sicherheit/buergerservice/adressen-oeffnungszeiten/gesundheitsamt/masern.130261.html oder durch die Suche mit einer Suchmaschine unter den Stichworten: Masern+Bremerhaven zu finden. Über das Meldeportal werden bereits Fälle gemeldet. Auch die Schulen können über das Meldeportal melden.

	22.08.2023				Grundsätzlich sind die personellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen. Die Umsetzung in den Schulen befindet sich in der Finalisierung. Letztlich zu regeln ist noch die Durchführung des Bußgeldverfahrens.
3	29.03.2022 08.09.2022	TOP 7	Hospiz – Sachstand	XI / Amt 53	Herr Hemmerich teilte am 17.02.2021 mit, dass zur Erteilung der Baugenehmigung nur noch die Stellungnahme des Brandschutzprüfers und der Feuerwehr fehle. Er meldet sich, sobald die Genehmigung erteilt wurde. Die Baugenehmigung wurde Ende April 2021 erteilt. Der offizielle Spatenstich ist am 14.09.2021 geplant. In der Ausschusssitzung am 29.09.2021 ist die erneute Vorstellung des Baufortschritts vorgesehen. Vortrag über Sachstand im Gesundheitsausschuss am 29.09.2021 durch den Architekten Herrn Moritz Greiling. Vortrag der neuen Geschäftsführerin, Frau Deneke, der Mission:Lebenshaus gGmbH in der Ausschusssitzung am 29.03.2022 16.05.2022: Vorbereitungsarbeiten am Grundstück. Frau Deneke, Geschäftsführerin Mission:Lebenshaus gGmbH teilt telefonisch mit, dass das Richtfest für das HOSPIZ am 28.10.2022 um 12:30 Uhr geplant ist und alle Mitglieder des Gesundheitsausschusses eingeladen sind. Eine Einladung wird noch folgen.

					Des Weiteren teilte Frau Deneke mit, dass der Baufortschritt im Plan liege, sodass mit einer Öffnung zum April 2023 zu rechnen sei. Die ersten Pflegekräfte sind zum April 2023 eingestellt. Erste Gäste des Hospizes werden Mitte April 2023 aufgenommen. Anfang April 2023 wird ein Tag der offenen Tür für alle Bremerhaven:innen veranstaltet.
	01.11.2022				Am 28.10.2022 wurde das Richtfest des Hospiz Bremerhaven gefeiert. Die Gäste:innen wurde durch das Gebäude geführt und ein Informationsangebot gab Einblicke in die Hospizarbeit. Es wird weiterhin mit einer Eröffnung zum April 2023 gerechnet. Herr Stucke von Mission:Lebenshaus teilt telefonisch mit.
	21.02.2023				dass das Hospiz ab dem 01.04.2023 von den ersten Mitarbeiter:innen genutzt werden kann. Am 12.04.2023 wird die offizielle Eröffnung stattfinden, am 15.04.2023 wird ein "Tag der offenen Tür" durchgeführt, und am 19.04.2023 soll der erste Gast aufgenommen werden.
	22.08.2022				Letztlich wurde am 24.04.2023 der erste Gast aufgenommen und mit dem Betrieb gestartet.
4	23.09.2020	GA 19/2020	Personalstruktur des städ- tischen Gesundheitsamtes hier: Ärztinnen und Ärzte des Gesundheitsamtes	XI / Amt 53	Der Gesundheitsausschuss hat den aktuellen Ärztemangel des Gesundheitsamtes, der sich in Zukunft weiter zuspitzen wird, sofern dieser Entwicklung nicht entgegengesteuert werden kann, zur Kenntnis genommen und fordert den Magistrat auf, Maßnahmen zu entwickeln, um die Situation zu verbessern.

		Der Gesundheitsausschuss	bittet den Oberbürgermeis-
			ung der Bezahlung der Ärzte
			eutschen Städtetag einzuset-
		zen. Der Oberbürgermeiste	
		Gesundheitsamtes informie	
		nun Anfang März 2022 ein	erstes Abstimmungsgespräch
		zum Thema "Verbesserung	9 3 1
		den Gesundheitsämtern" er	•
		Aktuell erfolgt ein Abstimmu	ıngsprozess zwischen dem
		Gesundheits- und dem Fina	ınzressort. Erfolgverspre-
		chende Veränderungen kor	inten bislang jedoch noch
		nicht vereinbart werden.	
		Im Rahmen eines Einigungs	sstellenverfahrens wurde sich
		innerhalb des Magistrats au	f Folgendes verständigt:
		- Sämtliche Fachärzt:	nnen im Angestelltenverhält-
			eitsamt Bremerhaven be-
		schäftigt sind, erhalt	en unabhängig von ihrem
		Einstellungsdatum (spätestens) ab 01.07.2023 für
		die Laufzeit der Fac	nkräfterichtlinie vom
		12.11.2021 die volle	Fachkräftezulage gemäß Zif-
		fer 1 der Fachkräfte	richtlinie vom 12.11.2021
		` `	: 1.000 € brutto je Monat;
			anteilig entsprechend Ziffer 1
		Satz 3).	
		- Im Einzelfall ist auch	ı für Ärzt:innen ohne Facharz-
		tausbildung die Zahl	ung einer Zulage geeint.

					 Des Weiteren ist zum 01.06.2023 eine Änderung der dienstrechtlichen Vorschriften mit folgender Auswirkung in Kraft getreten: Ärztliche Abteilungsleitungen des Gesundheitsamtes Bremerhaven, die sich im Beamtenstatus befinden, erhalten zusätzlich zu der Besoldungsgruppe A 15 BremBesO seit 01.06.2023 eine Amtszulage in Höhe von monatlich 219,55 €. Verkürzung der für die Verbeamtung von Ärzt:innen erforderlichen hauptberuflichen Tätigkeit von drei auf nunmehr ein Jahr. Einführung der Verbeamtungsmöglichkeit von Absolvent:innen der Studiengänge Gesundheitswissenschaften/Public Health.
5	25.11.2020 10.06.2021	GA 27/2020 GA 17/2021	Organisationsuntersuchung im städtischen Gesundheitsamt durch einen externen Anbieter	XI / Amt 53 XI/ Amt 53	Anmeldung beim Pakt für den ÖGD erfolgt, sobald die Rahmenbedingungen durch den Senat festgelegt wurden. Zusage vom Gesundheitsressort erhalten; dass die Finanzierung durch den Pakt ÖGD möglich ist. Zeitstrahl festgelegt Beschluss des Ausschusses in der Sitzung am 29.03.2022. Die Organisationsentwicklung soll in zwei Abschnitten durchgeführt werden. Hierfür wird eine Projektgruppe und eine Steuerungsgruppe gegründet.
					Die Steuerungsgruppe tagt erstmals am 07. Juni 2022

29.03.202	2 GA	Das Gesundheitsamt bringt eine Magistratsvorlage ein,
	9/2022	die eine Ausschreibungsvorbereitung und Auftrags-
		vergabe zum Gegenstand hat. Zurzeit ist das Gesund-
		heitsamt in der Endabstimmung mit der Magistratskanzlei
		und der Stadtkämmerei. Sofern der derzeitige Zeitplan,
		mit Gremienbeteiligung, eingehalten werden kann, ist
		noch in diesem Jahr (voraussichtlich Dezember) eine
		Auftragsvergabe möglich.
02.11.202	2	Nach interner Abstimmung mit der Magistratskanzlei
	_	wurde wegen der grundsätzlichen Zuständigkeit der
		Stadtkämmerei in Sachen Beteiligung der Stadt an Un-
		ternehmen der Stadtkämmerei der Auftrag erteilt, eine
		sich mit dem Sachverhalt befassende Magistratsvorlage
		und eine entsprechende Vorlage für die kommende
		Stadtverordnetenversammlung vorzubereiten und mit
		den Beteiligten abzustimmen. Diese Vorlage liegt als
		Entwurf vor und wird zurzeit noch mit den Beteiligten
		Ämtern abgestimmt.
		Die Planung wurde aus den o. g. Gründen geändert. So-
		fern die Stadtverordnetenversammlung der Vorlage zu-
		stimmt, ist der Termin zur notariellen Vertragsunterzeich-
		nung im Januar 2023 geplant. Eine Auftragsvergabe im
		Rahmen einer Inhouse-Vergabe wird Ende Januar 2023
		angestrebt.
		Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 02.11.2022 der
		Vorlage zugestimmt.
		Ein Angebotsentwurf für die Organisationsentwicklung

22.02.2023	liegt vor. Es wird hierzu in der Ausschusssitzung am 28.03.2023 einen separaten Tagesordnungspunkt geben. Die Organisationsuntersuchung hat begonnen. Es wurden Mitarbeiter:innen-Veranstaltungen durchgeführt, in denen über Ablauf und Ziel der Untersuchung berichtet wurde.
28.03.2023	Bericht im Gesundheitsausschuss über den aktuellen Stand und die weitere Planung:
	1. Der "Kick Off" (organisatorische Vorbereitung, Terminplanung, Auftaktveranstaltung) bis Ende 2. Quartal 2023.
	2. Die <u>Analyse</u> (leidfadengestützte Interviews der Leitungskräfte, Mitarbeiterbefragung, Prozesserhebung) soll im 2. Quartal 2023 beginnen und im 1. Quartal 2024 mit einer Zwischenpräsentation abgeschlossen sein.
	3. Die <u>Konzeption</u> (Entwicklung von zwei Soll- Konzepten: "Mustergesundheitsamt" und "Min- destdienstleister") soll in Workshops konkretisiert werden. Abschluss mit Zwischenpräsentation im 2. Quartal 2024.
	Das detaillierte <u>Umsetzungskonzept</u> wird nach vorheriger Richtungsentscheidung mit einer Abschlusspräsentation im 3. Quartal 2024 vorge-

					stellt.
6	10.06.2021	GA 14/2021	Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, hier: Personalaufwuchs	XI / Amt 53	Die beschlossenen überplanmäßig anerkannten Mehrbedarfe wurden zwischenzeitlich in den Stellenplan aufgenommen.
	24.11.2021	GA 25/2021	Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, hier: Anerkennung weiterer überplanmäßiger Bedarfe		Aktuell sind noch nicht alle überplanmäßig anerkannten Bedarfe besetzt.
	02.09.2022				Bis dato wurden folgende Stellen, die durch den ÖGD- Pakt finanziert werden, besetzt:
					- eine Gesundheitswissenschaftlerin (GKV-Projekt)
					- ein Arzt in Teilzeit (30 Wochenstunden) für die Abteilung Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
					- eine Stadtangestellte für den Bereich Gesundheitsbe- richterstattung und Controlling
					- eine stellv. Abteilungsleiterin und Sachgebietsleitung Katastrophenschutz
					- ein Stadtangestellten in der EDV-Abteilung
					- eine Stadtangestellte als stellv. Abteilungsleitung und

Stand 22.08.2023

		organisatorische Leitung der Abteilung Kinder- und Jugendgesundheitsdienst - ein Stadtangestellter zur Umsetzung des ÖGD-Paktes und zur Umsetzung der Digitalisierung des Gesundheitsamtes -eine zahnmedizinische Fachangestellte	